

# Hygiene- und Desinfektionsplan

nach BioStoffV §11 und GenTSV §17

**Gültig für:**  
**Zuständiger Projektleiter:**  
**Stand:**

Labore der Sicherheitstufe 2, nach GenTSV und Schutzstufe 2, nach BioStoffV, Arbeit mit Sporenbildnern  
 Ute Hoffmann  
 2021

Was	Womit	wann	wie	Wer
<b>Hände</b> <i>Händewaschung</i>  <i>Hygienische Desinfektion</i>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Wasser und Seife (Baktolin)</li> <li>Sterillium classic pure (Wandspender)</li> <li>Prolinde Hautschutzcreme Sensitiv (Blau)</li> <li>Prolinde Pflegecreme Sensitiv (Lila)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>» vor Arbeitsbeginn</li> <li>» nach Arbeitsende</li> <li>» nach Toilettengang</li> <li>» nach sichtbarer Verschmutzung</li> <li>» nach Beenden der Tätigkeit bzw. vor dem Verlassen des Labores</li> <li>» nach direktem Kontakt mit infektiösem Material</li> <li>» vor dem Tragen von Einmalhandschuhen (<i>wenn mikrobiologisch gearbeitet wird</i>)</li> <li>» vor Arbeitsbeginn</li> <li>» vor längerem Tragen von Handschuhen</li> <li>» am Ende des Arbeitstages oder vor Beginn der Pause</li> </ul>	<p>2-3 Hübe Handseife aus dem Wandspender auf die Hand geben, mit lauwarmen Wasser aufschäumen und gleichmäßig über die Hände verteilen (vor allem die Fingerzwischenräume, Fingerseitenkanten, Nagelfalze, Fingerkuppen, Daumen und Handgelenke einbeziehen). Im Anschluss Hände mit Papiertüchern trocknen.</p> <p>2-3 Hübe Desinfektion aus dem Wandspender in die trockenen Hände geben und 30 Sekunden einreiben (vor allem die Fingerzwischenräume, Nagelfalze und Handgelenke einbeziehen) und anschließend trocknen lassen.</p> <p>Eine ca. kirschkerngroße Menge auf dem Handrücken auftragen und sorgfältig einmassieren.</p> <p>Eine ca. kirschkerngroße Menge auf dem Handrücken auftragen und sorgfältig einmassieren.</p>	Jeder befugte Mitarbeiter
<b>Kittel</b> <i>(Kleidung)</i>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Dampfsterilisation (Autoklavieren)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>» alle 2 Wochen</li> <li>nach jeder Kontamination</li> </ul>	<p>Der Kittel wird in eine Tüte überführt, verschlossen und in die Tonne für S2- Kittel im Raum 3.30 gelegt.</p> <p>Kittel (Kleidung) werden in eine leere Autoklaviertonne überführt und in der Medienküchen (R.: 2.29/30) zum Autoklavieren gestellt.</p>	Jeder befugte Mitarbeiter
<b>Arbeitsflächen und Oberflächen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>OxyFoamS</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>» nach Beendigung der Tätigkeit oder vor Verlassen des Labors</li> <li>» nach jeder Kontamination</li> </ul>	<p>OxyFoamS mit der Spritzflasche direkt auf die Oberfläche oder mit einem Labortuch auftragen und großzügig über den Arbeitsbereich wischen. 60 Minuten einwirken lassen.</p> <p>Mit einem Labortuch aufnehmen und betroffene Stellen mit OxyFoamS wischdesinfizieren und 60 min einwirken lassen.</p>	Jeder befugte Mitarbeiter

<b>Geräte</b> <i>(Kühlschränke, Zentrifugen, Wasserbäder etc.)</i>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• OxyFoamS</li> </ul>	» nach jeder Kontamination  » Grundreinigung, mindestens einmal jährlich	Flüssigkeiten mit einem Labortuch aufnehmen und in den Autoklaviermüll überführen. Anschließend Stelle/Oberfläche (ggf. ganzes Gerät) mit OxyFoamS benetzen und 60Minuten einwirken lassen. Reste mit einem OxyFoamS getränkten Labortuch wegwischen und in den Autoklaviermüll geben. 60 Minuten einwirken lassen. Innenräume und Oberflächen mit einem OxyFoamS getränktem Labortuch benetzen und 60 Minuten einwirken lassen.	Jeder befugte Mitarbeiter
<b>Werkbänke</b> <u>(Mikrobiologische Sicherheitswerkbank)</u>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• OxyFoamS</li> </ul>	» nach Beendigung der Tätigkeit » mindestens einmal im Monat oder nach jeder Kontamination	Arbeitsoberfläche mit einem OxyFoamS getränktem Labortuch abwischen, sowie alle sichtbar verschmutzten Stellen. 60 min einwirken lassen Den gesamten Innenraum der Werkbank bis auf die Decke mit einem OxyFoamS getränktem Labortuch auswischen und 60 Minuten einwirken lassen, Bodenplatten (falls möglich) entnehmen, einzeln abwischen und einwirken lassen. Einmal jährlich Bodenplatten autoklavieren lassen und den Filter wechseln.	Jeder befugte Mitarbeiter
<b>Kontaminiertes Laborgeschirr</b> <i>(Bechergläser, leere Kulturflaschen etc.)</i>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• OxyFoamS</li> </ul>	» Nach Verwendung und nur wenn es mit biologischem oder gentechnisch verändertem Material der Sicherheitsstufe 2 kontaminiert ist	Mit der Spritzflasche direkt auf die Oberfläche oder mit einem Labortuch auftragen und den Gegenstand feucht abwischen und mind.60 Minuten einwirken lassen.	Jeder befugte Mitarbeiter
<b>Instrumente</b> <i>(Pinzette, Schere, Glasspatel etc.)</i>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sekusept aktiv 7%</li> </ul>	» Vor und nach jeder Benutzung	Die jeweiligen Instrumente werden für mindestens 60 Minuten in die Lösung getaucht und anschließend mit sterilem VE-Wasser gespült.	Jeder befugte Mitarbeiter
<b>Glaspipetten</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sekusept aktiv 7%</li> </ul>	» nach jeder Benutzung	Die Pipetten müssen mindestens 60 Minuten in der Lösung verbleiben, bevor sie zur Reinigung in die Spülküche kommen.	Jeder befugte Mitarbeiter
<b>Brutschränke</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• OxyFoamS</li> <li>• Heißsterillisation (Geräte spezifisches und integriertes Programm)</li> </ul>	» einmal im Monat oder nach jeder Kontamination	Verschüttete Flüssigkeiten werden mit einem Labortuch aufgenommen und in den Autoklaviermüll überführt. Der komplette Innenraum wird mit einem mit OxyFoamS getränktem Labortuch ausgewischt. Nach 60 Minuten kann das Sterilisationsprogramm gestartet werden.	Jeder befugte Mitarbeiter
<b>Fußböden</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• OxyFoamS</li> </ul>	» nach Kontamination	Wenn Vorhanden: Flüssigkeiten mit einem Labortuch aufgenommen und in den Autoklaviermüll überführen. Anschließend Stelle/Oberfläche mit OxyFoamS benetzen und 60 Minuten einwirken lassen. Reste mit einem Labortuch wegwischen und in den Autoklaviermüll geben.	Jeder befugte Mitarbeiter